

Rocket Internet: Weiteres Wachstum und Verbesserung der Profitabilität bei ausgewählten Unternehmen in Q1 2017

- **Aggregierter Umsatz ausgewählter Unternehmen stieg um 28% auf 617 Millionen Euro Q1 2017 versus Q1 2016**
- **Aggregierte bereinigte EBITDA-Marge ausgewählter Unternehmen verbessert sich um 7,9 Prozentpunkte auf -14,7% in Q1 2017**
- **Rocket Internet verfügt weiterhin über eine sehr gute Kapitalausstattung mit liquiden Mitteln in Höhe von 1,5 Milliarden Euro**
- **Rocket Internets veröffentlichte Ergebnisse für Q1 2017 entsprechen den Erwartungen**

Berlin, 31. Mai 2017 – Rocket Internets ausgewählte Unternehmen in den Fokussektoren Food & Groceries, Fashion, General Merchandise und Home & Living steigerten im ersten Quartal 2017 den aggregierten Umsatz um 28% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, auf insgesamt 617 Millionen Euro. Die aggregierte bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich um 7,9 Prozentpunkte von -22,6% in Q1 2016 auf -14,7% in Q1 2017, was einer Verringerung der aggregierten bereinigten EBITDA-Verluste um 20 Millionen Euro entspricht.

Global Fashion Group, der führende Online Mode-Händler in Wachstumsmärkten, erzielte einen Umsatz von 265 Millionen Euro, was einem Wachstum von 34,7% im Vergleich zu Q1 2016 entspricht. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf -12,5% in Q1 2017 (-23,6% in Q1 2016).

Delivery Hero Group, der weltweit führende Online-Marktplatz für Essenslieferdienste, verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum im ersten Quartal 2017. Der Umsatz verdoppelte sich nahezu auf 121 Millionen Euro (Q1 2016:

63 Millionen Euro) mit einer Wachstumsrate von 93%, oder 68% auf vergleichbarer Basis zum Vorjahr.

HelloFresh, der weltweit führende Anbieter für Kochboxen, steigerte den Umsatz im ersten Quartal 2017 um 45,2% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 205 Millionen Euro. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf -14,4%.

„Im ersten Quartal 2017 haben unsere ausgewählten Unternehmen wie erwartet weiteres Wachstum und eine deutliche Verbesserung der Profitabilität erzielt. Wir sind davon überzeugt, dass unsere ausgewählten Unternehmen in diesem Jahr weitere Fortschritte auf dem Weg in Richtung Profitabilität verzeichnen und in nachhaltiges Wachstum investieren werden,“ sagt Oliver Samwer, CEO von Rocket Internet.

Rocket Internet verfügt weiterhin über eine sehr gute Kapitalausstattung mit liquiden Mitteln in Höhe von 1,5 Milliarden Euro. Im ersten Quartal 2017 erzielte Rocket Internet einen Umsatz von 9 Millionen Euro und einen Verlust von 86 Millionen Euro (Q1 2016 Verlust von 342 Millionen Euro). Insbesondere belastete der Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen das Ergebnis.

Einen detaillierten Überblick der Geschäftszahlen der ausgewählten Unternehmen in Q1 2017 finden Sie im Anhang oder auf unserer Website.

--- ENDE ---

Media Contact

T: +49 30 300 13 18 68

E: media@rocket-internet.com

Über Rocket Internet

Rocket Internet gründet und investiert in Internetunternehmen und setzt dabei auf bewährte Geschäftsmodelle. Unternehmen werden operativ und bei der Expansion in internationale Märkte unterstützt. Dabei fokussiert sich Rocket Internet primär auf vier Industriesektoren im Bereich Online- und Mobile-Einzelhandel bzw. Dienstleistungen, die einen erheblichen Anteil der Verbraucherausgaben generieren: Food & Groceries, Fashion, General Merchandise und Home & Living. Rocket Internets ausgewählte Unternehmen beschäftigen über 28.000 Mitarbeiter in einer großen Anzahl von Ländern weltweit. Die Rocket Internet SE ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE000A12UKK6, RKET). Weitere Informationen finden Sie unter www.rocket-internet.com.

Haftungsausschluss / Wichtige Information

Trotz nicht vorhandener Beherrschung der oben genannten wesentlichen Beteiligungen werden die aggregierten Finanzinformationen auf einer 100 % Basis dargestellt (d.h. 100 % der Umsätze und des EBITDA). Die tatsächliche rechtliche und ökonomische Beteiligung des Rocket Internet Konzerns an diesen Gesellschaften ist jedoch deutlich geringer als 100 %. Siehe dazu auch die Ausführungen zu den Konsolidierungsgrundsätzen und der Segmentberichterstattung in dem Konzernabschluss der Rocket Internet SE.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf der gegenwärtigen Sicht, Erwartungen und Annahmen des Managements der Rocket Internet SE und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den darin enthalten ausdrücklichen oder impliziten Aussagen abweichen können. Die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse können wesentlich von den darin beschriebenen abweichen aufgrund von, unter anderem, Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds oder der Wettbewerbssituation, Risiken in Zusammenhang mit Kapitalmärkten, Wechselkursschwankungen und dem Wettbewerb durch andere Unternehmen, Änderungen in einer ausländischen oder inländischen Rechtsordnung insbesondere betreffend das steuerrechtliche Umfeld, die Rocket Internet betreffen, oder durch andere Faktoren. Rocket Internet übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.